



Barta Ágnes

APPLIKÁCIÓK A KATASZTRÓFAVÉDELMI LAKOSSÁGTÁJÉKOZTATÁSBAN

Absztrakt

A szerző az okostelefonokra fejlesztett applikációkat, illetve ezen eszközök a nyilvánosság felé irányuló tevékenységben betöltött szerepét és funkcióját vizsgálja a cikkben. Kutatja, hogy az applikációk támogathatják-e a veszélyhelyzeti kommunikációt, és amennyiben igen, milyen módon. A tanulmány németországi, ausztriai, svájci és magyar példákat mutat be.

Kulcsszavak: katasztrófavédelem, polgári védelem, nyilvánosság

APPLIKATIONEN FÜR DIE ÖFFENTLICHKEITSTÄTIGKEIT IM KATASTROPHENSCHUTZ

Abstract

Die Autorin untersucht im Artikel die Applikationen für Smartphones, beziehungsweise die Rolle und Funktion dieser Mittel in der Öffentlichkeitstätigkeit. Sie forscht, ob die Applikationen die Notfall-Kommunikation unterstützen können, und falls ja, auf welcher Weise. Es werden Beispiele aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Ungarn im Artikel vorgestellt.

Schlüsselwörter: Katastrophenschutz, Zivilschutz, Öffentlichkeit



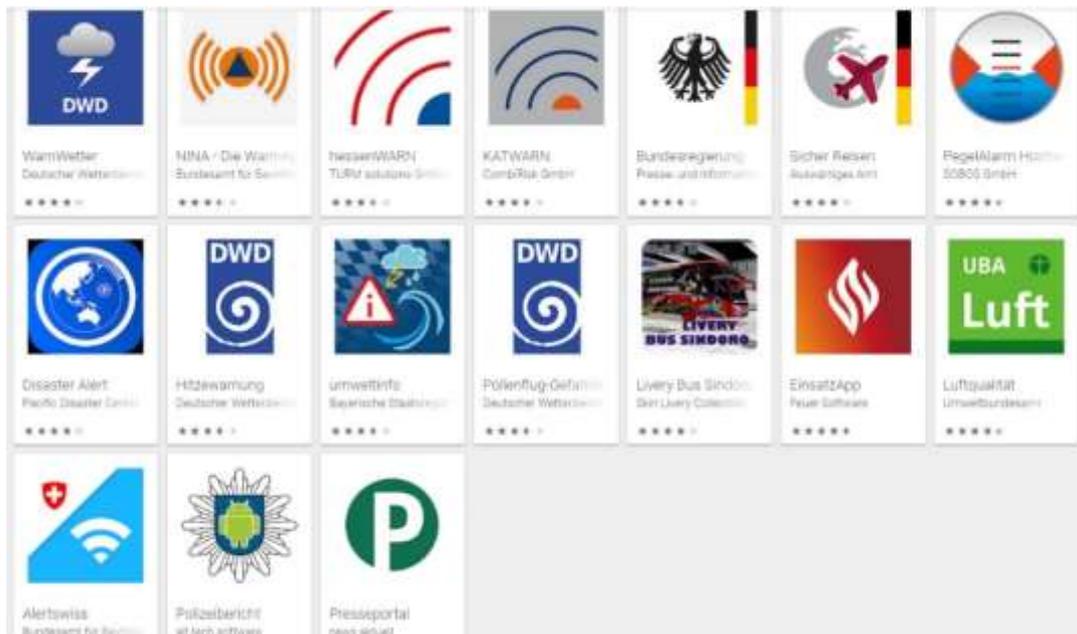
1. EINLEITUNG

In den letzten Jahren wurden mehrere von Applikationen für mobile Geräte ins Leben gerufen. Unsere Zeiten brachten große Veränderungen in der Kommunikation mit. Diese Änderungen wirken sich ebenfalls auf das Öffentlichkeitstätigkeitssystem einer Organisation aus.

Es gibt zahlreiche Varianten, Typs und Arten von Apps: werbefinanzierte kostenlose, kostenfreie ohne Werbungen, mit In-App-Käufen oder mit kostenpflichtiger Premium-Version, und kostenpflichtige Apps. [1]

Einige Apps, als Zusatz- und Computerprogramme sind auf die Smartphones vorinstalliert, andere kann man von Webstores herunterladen. Im April 2020 waren beinahe 3.000.000 Apps nur in einen von diesen, im Google Play Store verfügbar. [2] Der App-Markt ist sehr aktiv, die Entwicklungen sind täglich.

„Wurden im Jahr 2010 weltweit noch rund 300 Millionen Smartphones ausgeliefert, waren es im Jahr 2013 bereits mehr als eine Milliarde. Im Jahr 2019 belief sich der Smartphone-Absatz auf mehr als 1,35 Milliarden Geräte.“ [3] Die Bevölkerung der Welt war im Jahr 2019 mehr als 7,7 Milliarden. [4]



1. Abbildung Siebzehn Applikationen gefunden im Google Play Store, nach Suchwort „Warnapp“. Quelle: <https://play.google.com/store/search?q=warnapp> Die auf der Abbildung stehenden Applikationen sind nicht alle Katastrophen-Warn-Apps. Suche und abgeladen am 08.05.2020.

Die mobilen Kommunikationsmittel erscheinen als integraler Bestandteil des Alltags. Ihre Popularität nahm in den letzten Jahren enorm zu, und dadurch wurde die Rolle von Computern in der Kommunikation verringert, da sie ihren Platz in immer mehr Aktivitäten einnahmen. Am beliebtesten sind die Smartphones, die im Gegensatz zu traditionellen Mobiltelefonen eine Vielzahl von Dienstleistungen und Funktionen bieten. [5]

Es wurden schon für fast alle Lebensbereiche Apps entwickelt. Die Themen der Applikationen sind sehr vielfältig: es gibt Apps für News, öffentliche Verkehrsmittel, Navigation, Wettervorhersage, Sport, Bearbeitung von Fotos und Videos, aber auch kann ein App verwendet werden, wenn man eine Fremdsprache lernen möchte. Diese Reihe von Themen ist beinahe endlos.



Auch der Verteidigungssektor erkannte das Potenzial der Mobilkommunikation, daher entwickelt man Software in vielen Ländern, um der Bevölkerung mit Katastrophenschutzinformationen so zu helfen.[6]

Die Autorin präsentiert ungarische und deutschsprachige Warn-Apps in diesem Artikel.

2. VESZÉLYHELYZETI ÉRTEŚÍTÉSI SZOLGÁLTATÁS – NOTFALL BENACHRICHTIGUNGSDIENSTLEISTUNG

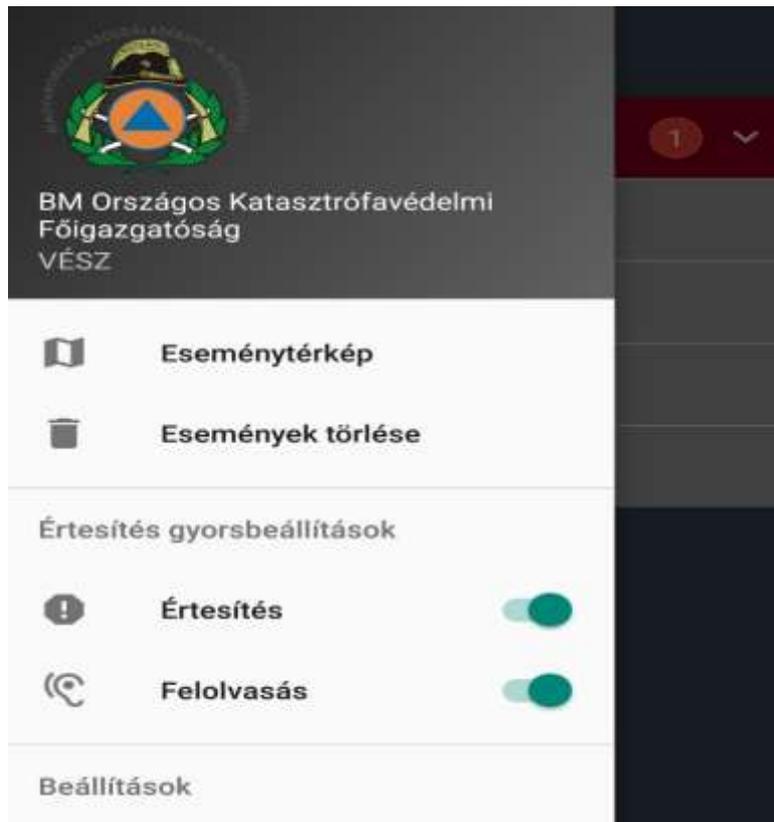
Das ungarische App Veszélyhelyzeti Értésítési Szolgáltatás, Notfall Benachrichtigungsdienstleistung (VÉSZ) wurde Ende des Jahres 2013 ins Leben gerufen, und sieben Jahre später, im März 2020 erneuert.

Die kostenlose Applikation wurde von mehr als 100 Tausend Android-User abgeladen, ist aber auch für iOS-User erreichbar.

Die erneuerte Applikation bietet nützliche Anmerkungen über Unfällen, Großbrände, Wetterwarnungen und Notfällen, zeigt Katastrophenschutzinformationen und Warnmeldungen.

Sie erfordert aktive mobile Internetverbindung und eine Google-Registrierung, kann mit einer Vielzahl von Einstellungen angepasst werden. [7] Das App kann auf Android-Geräten über 4.X und auf Geräten über iOS 9.0 installiert werden.

Die Nachrichten sind authentisch, von der Nationalen Generaldirektion für Katastrophenschutz, Ungarn verfassen und ausgegeben. Die von ihnen täglich lieferten Informationen unterstützen den Benutzer bei der Selbstversorgung. Die aktuellen Ereignisse können auf einer Karte angezeigt werden.



2. Abbildung Einstellungen in VÉSZ, incl. Vorlesung-Funktion. Printscreen vom App am 09.05.2020.

Die im Jahr 2020 erneuerte Applikation funktioniert mit erweitertem Inhalt und neuen Funktionen. Jetzt können die User die Nachrichten auch anhören, es unterstützt die Zugänglichkeit und so kann das App auch während der Fahrt verwendet werden. [8]

Die Bewertungen sind 3,4 und 2,4 in den Stores.

An der Webseite der Generaldirektion kann man Informationen über VÉSZ lesen:

<https://www.katasztrofavedelem.hu/37/vesz>



3. KATWARN

Die deutsche Applikation KATWARN gibt ebenfalls Warninformationen aus, ist in Deutschland und in Österreich in Verwendung. Sie verfügt über verschiedene, aber viel umfassender Funktionen, als VÉSZ.

Als Warnsystem bietet KATWARN Warnungen und Handlungsempfehlungen. Die Informationen sind auch hier authentisch, weil der Inhalt immer von autorisierten Behörden und Sicherheitsorganisationen stammt. Man kann Orts-, und Themeneinstellungen einstellen. Es gibt vier verschiedene Themen, die man auswählen kann, die sind folgende:

- Messe Berlin,
- Oktoberfest,
- Lukasmarkt in Mayen und
- Weihnachtsmarkt Frankfurt (am Main).



3. Abbildung KATWARN



Quelle: https://www.katwarn.de/downloads/Postkarte_DINA5_KATWARN.pdf Abgeladen am 08.05.2020.

Die Informationen können nicht nur auf Handys weitergeleitet werden, sie können auch auf verschiedenen Flächen erscheinen, wie zum Beispiel an Websites, an digitalen Fahrplänen in Bushaltestellen, aber auch an der Bordelektronik in Fahrzeugen.

Das App ist kostenlos installierbar, für Android, iOS und Windows Phone erreichbar.

Falls jemand kein Smartphone besitzt, kann man die Warnungen und Informationen auch per SMS oder E-Mail erhalten. [9]

Die Applikation wurde auch in Österreich eingesetzt, sie ergänzt die schon vorhandenen Warnmöglichkeiten. *„Der Vorteil von KATWARN Österreich/Austria ist, dass betroffene Personengruppen z. B. im Haushalt, Büro oder unterwegs gezielt erreicht oder schon im Vorwege über sicherheitsrelevante Situationen z. B. bei Großveranstaltungen aufgeklärt werden können. In beiden Fällen gilt: KATWARN Österreich/Austria informiert sowohl darüber, DASS es eine Gefahr gibt, als auch WIE man sich verhalten soll.“* [10]

Ebenfalls in KATWARN sind die Ereignisse auf Karte gezeigt.

Sowohl die deutsche, als auch die österreichische Version verfügt über eine informationsvolle Webseite: <https://katwarn.de/> und <https://www.bmi.gv.at/204/katwarn/start.aspx/>. Die erste Seite verfügt auch über eine englischsprachige Version.

4. ALERTSWISS

Die schweizerische Applikation ALERTSWISS, gleich wie KATWARN, berichtet nicht nur über Notfälle, gibt auch Informationen für Vorsorge und über das richtige Verhalten bei Katastrophen in einem separaten Menüpunkt.



Precaution

EMERGENCY PLAN

DANGERS

In an emergency, you face fundamental questions that do not come up in everyday life. How do I contact my friends and relatives? Where do I go? What do I take with me? A current emergency plan helps you to respond rapidly and correctly.



MAKE AN EMERGENCY PLAN

4. Abbildung ALERTSWISS, Vorsorge. Printscreen vom App am 09.05.2020.

Das App ist kostenlos, und erreichbar für Android- und iOS-Geräte. Die Informationen stammen von Bevölkerungsschutzorganisationen, von offiziellen Behörden, sind also authentisch, und berichten über Fälle in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein.

Mit Hilfe der Applikation kann man einen persönlichen Notfallplan erstellen, die schnelle und richtige Reaktion unterstützend.

Man kann das App auf vier Sprachen benutzen: Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch.

Die aktuellen Ereignisse sind in drei Stufen eingeordnet: Alarme, Warnungen (zum Beispiel über Waldbrandgefahr-Erlass eines Feuerentfachungsverbot in Wald und Waldesnähe) und Informationen (zum Beispiel über Feuerverbot in Wald und Waldesnähe). [11]



Das App berichtet ebenfalls über COVID-19 Informationen oder auch über Test-Möglichkeiten für Personen mit Coronavirus Symptomen.

Man kann sowohl im App als auch auf der Webseite der Applikation (<https://www.alert.swiss/>) wichtige Informationen über verschiedene Gefahren lesen. Unter dem Menüpunkt „Vorsorge“ befinden sich folgende Fälle:

- Erdbeben,
- Hitzewelle,
- Hochwasser,
- Kältewelle,
- Pandemie,
- Starkschneefälle,
- Stromausfall,
- Sturm,
- Unfall Chemiebetrieb/-Anlage,
- Unfall Kernkraftwerk,
- Unfall Stauanlage und
- Waldbrand.

In den darunter liegenden Informationen handelt es sich um Fragen und Antworten. Es werden Beispiele genannt, beziehungsweise erklärt, worum es bei den einzelnen Fällen geht, und welche Wirkungen es hervorruft. Informationen über spezifische und allgemeine Verhaltensanweisungen unterstützen ebenfalls die User.

Die Applikation hat auch ein Social Wall und einen Blog Menüpunkt, wo weitere Nachrichten zu lesen sind.

Die Ereignisse, Notfälle in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein werden auf einer Karte markiert.



5. ZUSAMMENFASSUNG

Man kann feststellen, dass die modernen Technologien ebenfalls in der Kommunikation eine riesige Veränderung brachten. Applikationen wurden in den letzten Jahren für fast alle Lebensbereiche entwickelt. Die Öffentlichkeitstätigkeit im Bereich des Katastrophenschutzes ist auch keine Ausnahme. Die Organisationen erkannten die Veränderung, und sie passten ihre Aktivitäten an diese neue Methode an. Im Zusammenhang damit, sie entwickelten verschiedene Applikationen, um wesentliche Informationen teilen zu können.

Die im Artikel präsentierten Applikationen sind in bestimmten Elementen gleich, verfügen aber auch über verschiedene, und nach der Meinung der Autorin wichtige Unterschiede.

Alle oben genannten Applikationen sind kostenfrei, welcher Kennwert bei offiziellen Sicherheits-, Warnapplikationen unerlässlich ist, weil die Informationen in diesen Apps lebensrettend sein könnten.

Die erwähnten Applikationen berichten über authentische Nachrichten. Alle von diesen sind von offiziellen Behörden betrieben, diese Tatsache unterstützt die Glaubwürdigkeit der Informationen.

Alle vier Apps zeigen die Ereignisse auf einer Karte an.

ALERTSWISS ist auf drei von den vier Amtssprachen in der Schweiz erreichbar, außerdem auf Englisch. KATWARN und VÉSZ berichten dagegen nicht auf englischer Sprache.

VÉSZ verfügt über eine Hilf-Funktion für Sehbehinderte Personen, welche Funktion auch bei Fahrt nützlich ist – die Nachrichten können vorgelesen werden.

Durch SMS oder E-Mail sind KATWARN-Infos auch für diejenigen erreichbar, die kein Smartphone haben.

Zusammenfassend ist es festzustellen, dass die im Artikel untersuchten Applikationen ein gemeinsames Ziel erfüllen: sie fördern und unterstützen die Sicherheit.



LITERATUR

- [1] Verschiedene Arten von Apps. <https://seniorweb.ch/2020/01/17/verschiedene-arten-von-apps/> Abgeladen am 07.05.2020.
- [2] Anzahl der verfügbaren Apps im Google Play Store von April 2018 bis April 2020
<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/74368/umfrage/anzahl-der-verfuegbaren-apps-im-google-play-store/> Abgeladen am 07.05.2020.
- [3] Statistiken zu Smartphones
<https://de.statista.com/themen/581/smartphones/> Abgeladen am 07.05.2020.
- [4] Központi Statisztikai Hivatal. A világ népessége kontinensek szerint, 1950-2100.
https://www.ksh.hu/interaktiv/grafikonok/vilag_nepessege.html Abgeladen am 07.05.2020.
- [5] Balog Fatime, Hornyacsek Júlia: A mobil kommunikációs eszközök megjelenése a lakosságfelkészítés feladatrendszerében. https://mkk.uni-nke.hu/document/mkk-uni-nke-hu/2016_2_020_Balog%20Fatime,%20Hornyacsek%20J.pdf Abgeladen am 07.05.2020.
- [6] Balog Fatime: Veszélyhelyzeti Értesítési Szolgáltatás tapasztalatainak elemzése, jövőbeni igényeinek meghatározása. Hadmérnök. X. évfolyam 3.szám, 2015. szeptember
http://www.hadmernok.hu/153_14_balogf.pdf Abgeladen am 07.05.2020.
- [7] VÉSZ
https://play.google.com/store/apps/details?id=org.rsos.android.bm_okf_push Abgeladen am 07.05.2020.
- [8] VÉSZ <https://www.katasztrofavedelem.hu/37/vesz> Abgeladen am 07.05.2020.
- [9] KATWARN <https://www.katwarn.de/> Abgeladen am 07.05.2020.
- [10] KATWARN Österreich/Austria <https://www.bmi.gv.at/204/katwarn/start.aspx/>
Abgeladen am 07.05.2020
- [11] ALERTSWISS <https://www.alert.swiss/> Abgeladen am 07.05. 2020.



Barta Ágnes doktorandusz

Nemzeti Köszolgálati Egyetem

Katonai Műszaki Doktori Iskola

bartaagi@gmail.com

ORCID-azonosító: 0000-0001-5782-3997

Agnes Barta PhD Student

National University of Public Service

Doctoral School of Military Engineering

bartaagi@gmail.com

ORCID-Nr.: 0000-0001-5782-3997